

PRESSEMITTEILUNG

Barrierefrei ins Welterbe: Goslarer Infozentrum und Tourist-Information zertifiziert

Goslar, 3. September 2025 – Das Welterbe-Infozentrum und die Tourist-Information im Historischen Rathaus Goslar wurden in diesem Sommer nach den Kriterien der bundesweiten Kennzeichnung „Reisen für Alle“ zertifiziert. Für 3 Jahre darf die Auszeichnung „Barrierefreiheit geprüft“ geführt werden.

Die Zertifizierung „Reisen für Alle“ bescheinigt dem Welterbe-Infozentrum im Historischen Rathaus Goslar eine umfassende Barrierefreiheit: Es ist für Menschen im Rollstuhl und mit Gehbehinderung uneingeschränkt zugänglich und bietet zudem teilweise barrierefreie Bedingungen für Menschen mit Sehbehinderung. Die Tourist-Information im selben Gebäude wurde ebenfalls zertifiziert und ist barrierefrei für Menschen im Rollstuhl und mit Gehbehinderung.

„Reisen für Alle“ – bundesweites Zertifikat

Das bundesweit anerkannte Kennzeichen „Reisen für Alle“ basiert auf einer detaillierten Datenerhebung durch speziell geschulte Prüferinnen und Prüfer. Dabei werden sämtliche Zugangs- und Nutzungsbedingungen vor Ort dokumentiert und für Gäste transparent dargestellt. Die Zertifizierung bietet Menschen mit unterschiedlichen Bedürfnissen eine verlässliche Orientierungshilfe und ermöglicht ihnen, ihren Besuch gezielt zu planen.

Für die **Stiftung UNESCO-Welterbe im Harz** und die **GOSLAR marketing gmbh** ist die Auszeichnung ein wichtiger Schritt, um das Welterbe und die touristischen Angebote in Goslar noch inklusiver und für alle erlebbar zu machen.

„Welterbe gehört allen – und soll von allen gleichermaßen entdeckt und erlebt werden können. Mit der Zertifizierung stellen wir uns als Stiftung dem Auftrag der UNESCO und bauen Hürden weiter ab“, betont Lea Dirks, Projektleiterin, Stiftung UNESCO-Welterbe im Harz.

Auch die GOSLAR marketing gmbh unterstreicht die Bedeutung der Auszeichnung: „Die Zertifizierung gibt unseren Gästen Sicherheit und zeigt, dass wir Barrierefreiheit als festen Bestandteil unserer touristischen Entwicklung verstehen“, sagt Judith von Hof, Leiterin der Tourist-Information, GOSLAR marketing gmbh.

Mit dem Zertifikat tragen Welterbe-Infozentrum und Tourist-Information Goslar dazu bei, den Harz als barrierefreie Reiseregion weiter zu stärken.

Abbau von Barrieren im UNESCO-Welterbe im Harz

Neben der Zertifizierung in Goslar gibt es im Welterbe im Harz bereits eine Reihe weiterer barrierearmer Angebote. In den Museen wird großen Wert darauf gelegt, Besucherinnen und Besucher mit Rollstuhl ein

möglichst umfassendes Erlebnis zu ermöglichen – etwa durch angepasste Wegführungen, mobile Hilfen oder spezielle Vermittlungsangebote. Auch für Menschen mit Sehbehinderungen stehen unterstützende Formate zur Verfügung. Ergänzt wird dies durch die „Welterbe im Harz“-App, die mit Audioguides, Tourenplanung und interaktiven Funktionen einen barrierearmen Zugang zu Inhalten ermöglicht. Besonders hervorzuheben ist zudem der barrierearme Welterbe-Erkennnisweg in Sankt Andreasberg, der mit leichten Wegen und Mitmachstationen ausgestattet ist. Einen Überblick über alle bestehenden Angebote finden Interessierte auf der Seite: www.welterbeimharz.de/unterwegs-im-welterbe/barrierearme-angebote

Bildmaterial



In der Tourist-Information Goslar. (M. Deden, L. Dirks (Stiftung Welterbe im Harz), Judith von Hof (GOSLAR marketing gmbh)



Im Welterbe-Infozentrum (J. von Hof (GOSLAR marketing gmbh), L. Dirks, M. Deden (Stiftung Welterbe im Harz)

Kontakt für Presse:

Stiftung UNESCO-Welterbe im Harz

Morea Deden

Bergtal 19 | 38640 Goslar

0 53 21 75 02 08

deden@welterbeimharz.de



GOSLAR marketing gmbh

Nina Sturde

Markt 1 | 38640 Goslar

0 53 21 78 06 54

nina.sturde@goslar.de

